

Zur sofortigen Veröffentlichung

Nyon, 17. März 2026

Medienmitteilung

Paléo 2026 : Ein fulminantes Programm

Das Paléo Festival Nyon (21.–26. Juli 2026) gibt das Programm seiner 49. Ausgabe bekannt. Die Pop-Queens Katy Perry und Lorde teilen sich das Firmament mit dem mythischen New-Wave von The Cure, der virtuellen Art-Pop-Formation Gorillaz und dem energiegeladenen Rock von Twenty One Pilots. Im Kapitel Hip-Hop setzt die «Boss Lady» Theodora zum ersten Mal ihren Fuss auf die Asse-Ebene, und der unumgängliche Orelsan gibt seinen fein ziselierten Flow zum Besten. Der Electro wird durch den Techno von Amelie Lens vertreten und zum Abschluss vom verrückten Hardstyle-Trompeter Timmy Trumpet. Insgesamt stehen 103 Künstler*innen und über 200 Konzerte und Shows an 6 Tagen auf dem Programm. Der Ticketverkauf beginnt am Mittwoch, 25. März, um 12 Uhr.

Die Königinnen der Ausgabe: Katy Perry, Lorde, Vanessa Paradis

Rrrrr! Vom Super Bowl zum Paléo ist es nur ein kleiner Schritt. Die weltweite Ikone **Katy Perry**, deren Hits die Teenagerträume einer ganzen Generation begleitet haben, verspricht am Samstag ein Event-Konzert in Schweizer Exklusivität. An ihrer Seite erweist die Grosse Bühne zwei bedeutenden Vertreterinnen des französischsprachigen Pop die Ehre: **Adèle Castillon**, die neue Stimme einer Generation, und **Vanessa Paradis**, deren Karriere nach wie vor das französische Chanson prägt. Eine weitere Persönlichkeit, die Neuseeländerin **Lorde**, eröffnet das Festival mit ihrem introspektiven Electro-Pop. Die ganze Woche über kann sich das Publikum an einem breiten Spektrum von Sensationen ergötzen.

New-Wave und Rock voller Punch: The Cure, Gorillaz, Twenty One Pilots

The Cure, absolute Ikone der schwarzen Romantik, feiert diesen Sommer ihr grosses Comeback am Paléo - bereits zum fünften Mal und als einzige Show in der Schweiz. Mit dabei sind auch wieder **Gorillaz**, die einfallsreiche virtuelle Band von Damon Albarn sowie das amerikanische alternative Rock-Duo **Twenty One Pilots**. Das Programm nimmt auch barocke Züge an mit der eleganten englischen Band **The Last Dinner Party**, die voll im Kommen ist. Und schliesslich kann das Publikum auch auf den extravaganten Indie-Rock von **Sylvie Kreusch**, das strahlende neuseeländische Duo **Balu Brigada** und den Electro-Punk-Nachwuchs von **DITTER** zählen.

Der Hip-Hop bahnt sich seinen Weg: Orelsan, Theodora, disiz, Saint Levant

Die Zukunft des Hip-Hop steht eindeutig unter dem Zeichen des Pop! Das sich voll im Umbruch befindende Genre wird von zwei grossen Figuren vertreten: **Orelsan** stellt sein neues Werk vor, das persönlicher ist denn je, während die «Boss Lady» **Theodora** die Grosse Bühne mit ihrer einzigartigen Mischung aus Bouyon, Rap und Pop beehrt. Und schliesslich erwarten uns auch **disiz** mit seinem neuen Pop-Universum und seiner offen eingestandenen Verletzlichkeit, während **Jok'Air** seinen schneidenden Flow beiträgt und der aufstrebende palästinensische Stern **Saint Levant** eine internationale Hip-Hop-Perspektive präsentiert.

Der Elektro greift nach den Sternen: Timmy Trumpet, Amelie Lens, Bob Sinclar

2026 wartet mit einem dantesken Electro-Programm auf. Der Schlussabend ist geprägt vom glühenden **Timmy Trumpet**, dem Meister der Fusion zwischen Trompete und Gabber. Die berühmte Techno-DJane **Amelie Lens** stellt ihr neues audiovisuelles Projekt AURA vor, während der Pionier des französischen Disco-House Bob Sinclar klar macht, warum er nach wie vor die Referenz ist. Das Duo **Kompromat** (Vitalic und Rebeka Warrior) bringt die Bühne Véga mit seinen düsteren Bässen zum Erklingen. Die Bühne **Belleville** vervollständigt dieses Panorama mit rund zwanzig Künstler*innen, die alle die Vitalität des Genres unter Beweis stellen: UK Garage, Italo-House, Acid, Trance, Rave...

Arktische Klänge im Village du Monde : Ásgeir, Eivør, Witch Club Satan

Das **Village du Monde** nimmt dieses Jahr Kurs auf die nordischen Länder: Finnland, Norwegen, Schweden, Island, Dänemark, die Färöer-Inseln und Grönland. Ein abenteuerliches Programm mit rund fünfzehn Künstler*innen, zwischen neu interpretierten Traditionen und kreativer Modernität. Der isländische Folk-Pop von **Ásgeir** trifft auf den feministischen Black Metal von **Witch Club Satan** aus Norwegen, und die färöische Sängerin **Eivør** würdigt die erhabenen Landschaften ihrer heimatlichen Insel. Ein Programm, das in einer immersiven Szenografie zu erleben ist.

Die Schweizer Szene in Höchstform: The Young Gods, Mosimann, Soft Loft

Von Véga über Club Tent bis Belleville – die Schweizer Musikszene wird Paléo mit einem umfangreichen Programm von 16 Künstler*innen und Bands zum Vibrieren bringen. Die legendären **The Young Gods** präsentieren ihr dreizehntes Album auf der Bühne Véga. Nicht zu vergessen sind auch der talentierte Turntablist **Mosimann** und die Lausannerin **Marie Jay** mit einem neuen, frischen und eingängigen Pop. **Soft Loft** verteidigt die Farben eines Zürcher Indie-Pop in vollem Aufschwung. Das klassische Konzert präsentiert eine der berühmtesten Kantaten, *Carmina Burana*, interpretiert vom Freiburger Vokalensemble Utopie.

In Zahlen

- 103 Künstler*innen und Bands
- +200 Konzerte und Shows
- 250'000 Festivalbesucher*innen
- 30 vertretene Länder
- 17 Künstler*innen aus dem Norden
- 16 Schweizer Künstler*innen

Ticketverkauf

Der Ticketverkauf beginnt am Mittwoch, 25. März um 12 Uhr auf paleo.ch (Online-Wartezimmer ab 11.45 Uhr). Eine beschränkte Anzahl Tickets ist im Paléo Shop (Rte de Saint-Cergue 310, 1260 Nyon) erhältlich.

Paléo Festival Nyon – Nützliche Informationsquellen

- [Tag für Tag](#)
- [Billboard](#)